

## *Poa trivialis* s. l., Gemeines Rispengras

Poaceae, Süßgräser



### Ökologie:

*Poa trivialis* s. l. wächst in Wiesen, Weiden, Säumen, an Ufern und Wegen auf feuchten bis nassen, nährstoffreichen, lehmigen und tonigen Böden. *Poa trivialis* s. l. ist eine nordisch-eurasische Art.

### Merkmale:

*Poa trivialis* s. l. ist eine Art, die oberirdische Ausläufer treibt und bis zu 120 cm hoch wird. Die Rispe ist bis zu 25 cm lang. Auch bei dieser Art sind die Ährchen mehrblütig und haben gekielte sowie grannenlose Deckspelzen. Ebenfalls befinden sich an deren Grund ein Haarschopf. Die Blütezeit reicht von Mai bis Juli. Die Blätter sind bis 5 mm breit, haben eine „Kapuzenspitze“ und sind konisch in die Spitze auslaufend. Auch diese Art zeigt die charakteristisch „Skispur“ auf den Blättern, die besonders im Gegenlicht erkennbar ist. Das Blatthäutchen ist sehr lang und spitz (bis 6 mm lang). Die Blattscheide ist meist rau. Das *P. pratensis* agg. hat im Vergleich zu *P. trivialis* s. l. parallelrandige Blätter und ein sehr kurzes Blatthäutchen (bis 2 mm lang).

Hier eine Eselsbrücke: *Poa tr-i-vialis* = spitzes Blatthäutchen, *Poa pr-a-tensis* = „flaches“ Blatthäutchen